

Amt Föhr-Amrum

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss Amtsausschuss	Vorlage Nr. Amt/000274/3 vom 29.08.2017
	Amt / Abteilung: Bau- und Planungsamt
Bezeichnung der Vorlage: Eilun-Feer-Skuul in Wyk auf Föhr, Grundsanierung hier: Auftragsvergaben - Elektroinstallation - Brandmeldeanlagen - Dachdeckungsarbeiten - Alu-Fenster und Türen - vorgehängte, hinterlüftete Fassade - Rohbauarbeiten	Genehmigungsvermerk vom: 06.09.2017 Die Amtsdirektorin
	Sachbearbeitung durch: Frau Falter

Sachdarstellung mit Begründung:

Für die Baumaßnahme Umbau und Modernisierung des Schulgebäudes, Eilun-Feer-Skuul, Wyk auf Föhr sind die Gewerke aufgrund des Gesamtbauvolumens oberhalb des Schwellenwertes von 5,225 Mio. Euro in einem EU-weiten Vergabeverfahren durchzuführen. Für die Gewerke „Elektroinstallation“, „Brandmeldeanlagen“, „Dachdeckungsarbeiten“, „Alu-Fenster und Türen“, „vorgehängte, hinterlüftete Fassade“ wurde ein offenes Verfahren gemäß VOB/A-EU durchgeführt.

Für das Gewerk „Rohbauarbeiten“ wurde gemäß VgV §2 Nr.7 nach der 20% Regel eine nationale öffentliche Ausschreibung durchgeführt.

Elektroinstallation Brandmeldeanlagen

Zum Eröffnungstermin „Elektroinstallation“ am 14.06.2017 lag 1 Angebot vor.
Zum Eröffnungstermin „Brandmeldeanlagen“ am 14.06.2017 lagen 4 Angebote vor.
Ein fünftes Angebot wurde nach Ablauf der Angebotsfrist eingereicht und ist deshalb auszuschließen.
Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch die SHT-Ingenieure, Flensburg.

Bei der Submission „Elektroinstallation“ wurde folgende Angebotssumme verlesen:

1	Chr.P.Andresen GmbH, Niebüll	858.281,63 € brutto
---	------------------------------	---------------------

Bei der Submission „Brandmeldeanlagen“ wurden folgende Angebotssummen verlesen:

1	---	130.900,24 € brutto
2	---	107.097,17 € brutto
3	Siemens AG	117.715,69 € brutto
4	---	200.557,26 € brutto

1. Wertungsstufe: formale Prüfung der Angebote nach §16 Abs.1 VOB/A

Im EU-Vergabeverfahren sind ausschließlich die Abgabe elektronischer, verschlüsselter Angebote zugelassen.

Die abgegebenen Angebote „Elektroinstallation“ erfüllen diese Anforderungen.

Im Gewerk „Brandmeldeanlagen“ hat Bieter Nr.2 das Angebot in Papierlage vorgelegt. Das Angebot dieses Bieters muss daher von der weiteren Prüfung und Wertung ausgeschlossen werden.

Die abgegebenen Angebote sind vollständig. Fehlende Unterlagen konnten innerhalb der nach VOB/A vorgesehenen Frist abgefordert und vorgelegt werden.

Nach formaler Prüfung der Angebote wurden keine Gründe festgestellt, die den Ausschluss eines Angebotes aus der weiteren Wertung begründen.

2. Wertungsstufe: rechnerische Prüfung der Angebote

Die rechnerische Prüfung der gewerteten Angebote erfolgte EDV-gestützt und ergab keine Abweichungen von den im Submissionstermin verlesenen Angebotssummen.

Nach Wertung der beiden ersten Stufen, ergibt sich für die „Elektroinstallation“ folgende Rangfolge:

1	Chr.P.Andresen GmbH, Niebüll	858.281,63 € brutto
---	------------------------------	---------------------

Nach Wertung der beiden ersten Stufen, ergibt sich für die verbleibenden Bieter im Gewerk „Brandmeldeanlagen“ folgende Rangfolge:

3	Siemens AG	117.715,69 € brutto
1	---	130.900,24 € brutto
4	---	200.557,26 € brutto

3. Wertungsstufe: Eignungsprüfung sowie technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Elektroinstallation:

Die Fa. Chr.P.Andresen ist präqualifiziert. Nach Durchsicht und Prüfung der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen wird festgestellt, dass die Eignung für die ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist.

Das Angebot der Chr.P.Andresen GmbH liegt ca. 5% unter den von SHT-Ingenieure zum Leistungsverzeichnis ermittelten Kosten. Die Angebotspreise können als wirtschaftlich angemessen gesehen werden.

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Brandmeldeanlagen:

Die Fa. Siemens AG ist präqualifiziert. Nach Durchsicht und Prüfung der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen wird festgestellt, dass die Eignung für die ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist.

Das Angebot der Fa.Siemens AG liegt ca. 4% über den von SHT-Ingenieure zum Leistungsverzeichnis ermittelten Kosten. Die Angebotspreise können als wirtschaftlich angemessen gesehen werden.

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Zusammenfassung/Vergabevorschlag:

Elektroinstallation:

Das Angebot der Chr.P.Andresen GmbH als einzigstes Angebot stellt sich nach Zusammenfassung aller Wertungsstufen wirtschaftlich und angemessen dar.

Brandmeldeanlagen:

Das Angebot der Siemens AG stellt sich nach Zusammenfassung aller Wertungsstufen als günstigstes Angebot sowie wirtschaftlich und angemessen dar.

Kostenverfolgung:

Elektroinstallation:

Das angesetzte Budget für die Vergabeeinheit Elektroinstallation beträgt 902.783,69 EUR brutto. Das Angebot der Fa. Chr.P.Andresen beträgt 858.281,63 brutto und liegt damit 5% unter dem veranschlagten Budget.

Brandmeldeanlagen:

Das angesetzte Budget für die Vergabeeinheit Brandmeldeanlagen beträgt 113.197,26 EUR brutto.

Das Angebot der Fa. Siemens AG beträgt 117.715,69 EUR brutto und liegt damit 4% über dem veranschlagten Budget.

Dachdeckungsarbeiten

Alu-Fenster und Türen

Vorgehängte, hinterlüftete Fassade

Rohbauarbeiten

Zum Eröffnungstermin „Dachdeckungsarbeiten“ am 28.06.2017 lagen 2 Angebote vor.

Zum Eröffnungstermin „Alu-Fenster und Türen“ am 28.06.2017 lagen 2 Angebote vor.

Zum Eröffnungstermin „vorgehängte, hinterlüftete Fassade“ am 13.07.2017 lagen 5 Angebote vor.

Zum Eröffnungstermin „Rohbauarbeiten“ am 04.08.2017 lag 1 Angebot vor.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch die Steinwender Architekten GmbH

Bei der Submission „Dachdeckungsarbeiten“ wurde folgende Angebotssumme verlesen:

1	---	283.880,45 € brutto
2	Eissing Dachtechnik GmbH	362.208,63 € brutto

Bei der Submission „Alu-Fenster und Türen“ wurden folgende Angebotssummen verlesen:

1	H.O.Schlüter GmbH	626.025,39 € brutto
2	---	579.120,88 € brutto

Bei der Submission „vorgehängte, hinterlüftete Fassade“ wurden folgende Angebotssummen verlesen:

1	---	521.613,53 € brutto
2	Trauco-Spezialbau GmbH	552.942,40 € brutto
3	---	815.671,46 € brutto
4	---	703.318,85 € brutto
5	---	673.918,42 € brutto

Bei der Submission „Rohbauarbeiten“ wurde folgende Angebotssumme verlesen:

1	Martin Limbrecht GmbH, Niebüll	383.056,80 € brutto
---	--------------------------------	---------------------

1. Wertungsstufe: formale Prüfung der Angebote nach §16 Abs.1 VOB/A

Im EU-Vergabeverfahren sind ausschließlich die Abgabe elektronischer, verschlüsselter Angebote zugelassen.

Die abgegebenen Angebote „Dachdeckungsarbeiten“ erfüllen diese Anforderungen.

Im Gewerk „Alu-Fenster und Türen“ hat Bieter Nr.2 das Angebot in Papierlage vorgelegt. Das Angebot dieses Bieters muss daher von der weiteren Prüfung und Wertung ausgeschlossen werden.

Im Gewerk „vorgehängte, hinterlüftete Fassade“ haben die Bieter Nr.1, 4 und 5 das Angebot in Papierlage vorgelegt. Die Angebote dieser Bieter müssen daher von der weiteren Prüfung und Wertung ausgeschlossen werden.

Die abgegebenen Angebote sind vollständig. Fehlende Unterlagen konnten innerhalb der nach VOB/A vorgesehenen Frist abgefordert und vorgelegt werden.

Im Gewerk „Dachdeckungsarbeiten“ hat der Bieter Nr.1 die nachgeforderten fehlenden Unterlagen nicht in der vorgeschriebenen Frist vorgelegt. Das Angebot musste gemäß VOB von der weiteren Prüfung und Wertung ausgeschlossen werden.

Nach formaler Prüfung der Angebote wurden keine Gründe festgestellt, die den Ausschluss eines Angebotes aus der weiteren Wertung begründen.

2. Wertungsstufe: rechnerische Prüfung der Angebote

Die rechnerische Prüfung der gewerteten Angebote erfolgte EDV-gestützt und ergab keine Abweichungen von den im Submissionstermin verlesenen Angebotssummen.

Nach Wertung der beiden ersten Stufen, ergibt sich für die verbleibenden Bieter im Gewerk „Dachdeckungsarbeiten“ folgende Rangfolge:

2	Eissing Dachtechnik GmbH	362.208,63 € brutto
---	--------------------------	---------------------

Nach Wertung der beiden ersten Stufen, ergibt sich für die verbleibenden Bieter im Gewerk „Alu-Fenster und Türen“ folgende Rangfolge:

1	H.O.Schlüter GmbH	626.025,39 € brutto
---	-------------------	---------------------

Nach Wertung der beiden ersten Stufen, ergibt sich für die verbleibenden Bieter im Gewerk

„vorgehängte, hinterlüftete Fassade“ folgende Rangfolge:

2	Trauco-Spezialbau GmbH	552.942,40 € brutto
3	---	815.671,46 € brutto

Nach Wertung der beiden ersten Stufen, ergibt sich im Gewerk „Rohbauarbeiten“ folgende Rangfolge:

1	Martin Limbrecht GmbH, Niebüll	383.056,80 € brutto
---	--------------------------------	---------------------

3. Wertungsstufe: Eignungsprüfung sowie technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Dachdeckungsarbeiten:

Die Fa. Eissing Dachtechnik GmbH ist präqualifiziert. Nach Durchsicht und Prüfung der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen wird festgestellt, dass die Eignung für die ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist.

Das Angebot der Eissing Dachtechnik GmbH liegt ca. 25% über den von Steinwender Architekten zum Leistungsverzeichnis ermittelten Kosten. Die Angebotspreise können dennoch als wirtschaftlich angemessen gesehen werden.

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Alu-Fenster und Türen:

Die Fa. H.O.Schlüter GmbH ist präqualifiziert. Nach Durchsicht und Prüfung der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen wird festgestellt, dass die Eignung für die ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist.

Das Angebot der Fa. H.O.Schlüter GmbH liegt ca. 1% über den von Steinwender Architekten GmbH zum Leistungsverzeichnis ermittelten Kosten. Die Angebotspreise können als wirtschaftlich angemessen gesehen werden.

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Vorgehängte, hinterlüftete Fassade:

Die Fa. Trauco-Spezialbau GmbH ist präqualifiziert. Nach Durchsicht und Prüfung der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen wird festgestellt, dass die Eignung für die ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist.

Das Angebot der Trauco-Spezialbau GmbH liegt ca. 33% unter den von Steinwender Architekten GmbH zum Leistungsverzeichnis ermittelten Kosten. Die Angebotspreise können als wirtschaftlich angemessen gesehen werden.

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Rohbauarbeiten:

Die Fa. Martin Limbrecht GmbH ist präqualifiziert. Nach Durchsicht und Prüfung der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen wird festgestellt, dass die Eignung für

die ausgeschriebenen Leistungen gegeben ist.

Das Angebot der Fa. Martin Limbrecht GmbH liegt deutlich über den von Steinwender Architekten GmbH zum Leistungsverzeichnis ermittelten Kosten. Die Angebotspreise sind auf die sehr gute Konjunktur im Baugewerbe zurückzuführen und dass kaum Firmen für Maßnahmen dieser Größenordnung auf der Insel Föhr gewonnen werden können. Dies spiegelt sich außerdem darin wieder, dass nur ein Angebot abgegeben wurde. Unter den gegebenen Umständen können die Angebotspreise als wirtschaftlich angemessen gesehen werden.

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Zusammenfassung/Vergabevorschlag:

Dachdeckungsarbeiten:

Das Angebot der Eissing Dachtechnik GmbH stellt sich nach Zusammenfassung aller Wertungsstufen als günstigstes Angebot sowie wirtschaftlich und angemessen dar.

Alu-Fenster und Türen:

Das Angebot der H.O.Schlüter GmbH stellt sich nach Zusammenfassung aller Wertungsstufen als günstigstes Angebot sowie wirtschaftlich und angemessen dar.

Vorgehängte, hinterlüftete Fassade:

Das Angebot der Trauco Spezialbau GmbH stellt sich nach Zusammenfassung aller Wertungsstufen als günstigstes Angebot sowie wirtschaftlich und angemessen dar.

Rohbauarbeiten:

Das Angebot der Martin Limbrecht GmbH als einziges Angebot stellt sich nach Zusammenfassung aller Wertungsstufen wirtschaftlich und angemessen dar.

Kostenverfolgung:

Dachdeckungsarbeiten:

Das angesetzte Budget für die Vergabeeinheit Dachdeckungsarbeiten beträgt 290.505,85 EUR brutto. Das Angebot der Fa. Eissing Dachtechnik beträgt 362.208,63 brutto und liegt damit 25% über dem veranschlagten Budget.

Alu-Fenster und Türen:

Das angesetzte Budget für die Vergabeeinheit Alu-Fenster und Türen beträgt 618.533,95 EUR brutto.

Das Angebot der Fa. H.O.Schlüter beträgt 626.025,39 EUR brutto und liegt damit 1% über dem veranschlagten Budget.

Vorgehängte, hinterlüftete Fassade:

Das angesetzte Budget für die Vergabeeinheit Vorgehängte, hinterlüftete Fassade beträgt 902.783,69 EUR brutto. Das Angebot der Fa. Trauco Spezialbau GmbH beträgt 858.281,63 brutto und liegt damit 5% unter dem veranschlagten Budget.

Rohbauarbeiten:

Das angesetzte Budget für die Vergabeeinheit Rohbauarbeiten beträgt 127.500,00 EUR brutto. Das Angebot der Fa. Martin Limbrecht GmbH beträgt 383.056,80 brutto und liegt damit deutlich über dem veranschlagten Budget.

Aufgrund der Eilbedürftigkeit hinsichtlich des Bauzeitenplanes und der durchzuführenden hochbaulichen Planungsarbeiten, erfolgte die Auftragsvergabe gemäß § 4 (2), Ziffer 11 der Hauptsatzung des Amtes Föhr-Amrum durch eine Eilentscheidung der Amtsdirektorin.

Beschlussempfehlung:

Auf Grundlage ihres Angebotes vom 13.06.2017 wird die Chr.P.Andresen GmbH, Niebüll für die Elektroinstallationsarbeiten in der Maßnahme Umbau und Modernisierung Schulgebäude, Eilun-Feer-Skuul zur vorläufigen Auftragssumme von 858.281,63 € beauftragt.

Auf Grundlage ihres Angebotes vom 09.06.2017 wird die Siemens AG, Kiel für die Brandmeldeanlagen in der Maßnahme Umbau und Modernisierung Schulgebäude, Eilun-Feer-Skuul zur vorläufigen Auftragssumme von 117.715,69 € beauftragt.

Auf Grundlage ihres Angebotes vom 27.06.2017 wird die Eissing Dachtechnik GmbH, Böklund für die Dachdeckungsarbeiten in der Maßnahme Umbau und Modernisierung Schulgebäude, Eilun-Feer-Skuul zur vorläufigen Auftragssumme von 362.208,63 € beauftragt.

Auf Grundlage ihres Angebotes vom 27.06.2017 wird die H.O.Schlüter GmbH, Hanerau-Hademarschen für die Alu-Fenster und Türen in der Maßnahme Umbau und Modernisierung Schulgebäude, Eilun-Feer-Skuul zur vorläufigen Auftragssumme von 626.025,39 € beauftragt.

Auf Grundlage ihres Angebotes vom 06.07.2017 wird die Trauco-Spezialbau GmbH, Edewecht für die vorgehängte, hinterlüftete Fassade in der Maßnahme Umbau und Modernisierung Schulgebäude, Eilun-Feer-Skuul zur vorläufigen Auftragssumme von 552.942,40 € beauftragt.

Auf Grundlage ihres Angebotes vom 03.08.2017 wird die Martin Limbrecht GmbH, Niebüll für die Rohbauarbeiten in der Maßnahme Umbau und Modernisierung Schulgebäude, Eilun-Feer-Skuul zur vorläufigen Auftragssumme von 383.056,80 € beauftragt.

Die Eilentscheidung der Amtsdirektorin wird hiermit zur Kenntnis genommen.